



Verwaltungsgemeinschaft
Gräfenberg

Amtliche Nachrichten und Mitteilungen

der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
mit den Mitgliedsgemeinden
Hiltpoltstein, Gräfenberg und Weißenohe

- an sämtliche Haushalte -

Ausgabe: 01. April

Nr. 14 / 2020

Bitte beachten

die aufgeführten Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt.
Bitte informieren Sie sich vorab bei den Veranstaltern.

Verwaltungsgemeinschaft

Publikumsverkehr in der Verwaltungsgemeinschaft und den Gemeindekanzleien

Aufgrund des aktuellen Infektionsrisikos durch das Corona Virus sind die Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg und die Gemeindekanzleien Hiltpoltstein und Weißenohe bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch, per E-Mail und/oder per Brief sind die Mitarbeiter weiter für die Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Durchführung von Bestattungen

Für die Durchführung von Bestattungen nehmen Sie bitte mit dem zuständigen Friedhofsträger Kontakt auf.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg unter www.verwaltungsgemeinschaft-graefenberg.de/corona.

Ausgaben Amtsblatt

Wir weisen darauf hin, dass der **Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 16 (16.04.2020)** bereits am **Donnerstag, den 09.04.2020 um 11⁰⁰ Uhr** ist, sowie für die **Ausgabe Nr. 19 (07.05.2020)** am **Donnerstag, den 30.04.2020 um 11⁰⁰ Uhr** ist.

Wir bitten um Beachtung.

Hans-Jürgen Nekolla, Erster Vorsitzender

Eingeschränkter Publikumsverkehr im Bürgerbüro

Für die Abwicklung von Anfragen und Anliegen im Bürgerbüro möchten wir darauf hinweisen, dass viele Tätigkeiten ohne persönlicher Vorsprache möglich sind. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg unter <https://www.verwaltungsgemeinschaft-graefenberg.de/>.

Bei Fragen können Sie sich an das Bürgerbüro unter der Telefonnummer 09192 / 709-0 oder per eMail buergerbuero@graefenberg.de wenden.

Raumbelegung öffentlicher Gebäude

Wir weisen darauf hin, dass die Belegungen für öffentliche Räume (Historisches Rathaus, Bürgerhaus, Schulturnhallen und Feuerwehrhäuser) in der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg bei Frau Soukup, Tel. 09192 / 70928, E-Mail simone.soukup@graefenberg.de, angemeldet werden müssen. Reservierungen sollten mindestens zwei Wochen vor der Veranstaltung angezeigt werden. Wir bitten um Beachtung, da ohne diese Maßnahme keine Veranstaltung stattfinden kann.

LEBENSMITTEL FREI HAUS!

Der Gesundheitsschutz der Bevölkerung hat momentan oberste Priorität. Insbesondere die hinlänglich bekannten Risikogruppen der Senioren, Immungeschwächten und anderweitig erkrankten Personen müssen nun geschützt werden. Diese Personengruppen sollen durch möglichst wenig soziale Kontakte vor einer für sie evtl. kritischen Infektion bewahrt werden. Der erforderliche Kontakt bei Einkäufen würde diese Regel konterkarieren.

Aus diesem Grunde bieten Stadt Gräfenberg und Kirchengemeinde Gräfenberg gemeinsam ab sofort einen Einkaufsservice an. Lebensmittel und andere Versorgungsgüter werden frei Haus geliefert. Gerade wenn Sie zu den Risikogruppen gehören, können Sie sehr gerne diesen Dienst in Anspruch nehmen - ohne Angabe von Gründen.

Wie? Unter den Telefonnummern **(09192) 7090 (Mo - Fr., Verwaltung) und 285 (Di - Fr, Pfarrbüro) von 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr** können Sie ganz einfach ihre Bestellung durchgeben.

Bis 17⁰⁰ Uhr bekommen Sie dann von Ehrenamtlichen die Einkäufe sowie Freundlichkeit mitgeliefert. Die Bezahlung ist einfach und bar geregelt.

Scheuen Sie sich nicht, es stehen extra dafür viele engagierte Menschen bereit, die sich freuen, wenn sie das tun können.

Hans-Jürgen Nekolla, 1. Bürgermeister
David Vogt, Pfarrer

Veröffentlichung von kostenpflichtigen Anzeigen

Wir weisen darauf hin, dass kostenpflichtige Anzeigen (Danksagungen, Werbung, Kleinanzeigen usw.) nur noch direkt bei der **Firma DESTYNY (Alexander Schütz), Am Schelmburg 4, 91332 Gräfenberg, Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag von 8⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr, Tel. 09192 / 9916-90, FAX 09192 / 9916-91, E-Mail info@destyny.de, sowie nach Vereinbarung, aufgegeben werden können. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.destyny.de.**

Bekanntmachungen, Kirchliche Nachrichten, Vereinsnachrichten und Sportnachrichten werden nach wie vor von der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg, Frau Kugler unter Tel. 09192 / 70911, FAX 09192 / 70970, E-Mail amtsblatt@graefenberg.de sowie marianne.kugler@graefenberg.de entgegen genommen.

Wir bitten um Beachtung

Liebe Leserinnen und Leser der Amtlichen Nachrichten der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Wir bitten Sie, die zu veröffentlichen Texte inhaltlich kurz zu gestalten, da es sich der Herausgeber sonst aus Kostengründen vorbehält, Kürzungen vorzunehmen. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Hans-Jürgen Nekolla, Erster Vorsitzender

Hinweis an alle Vereine

Fo:kus – Veranstaltungskalender für das Forchheimer Land und die Fränkische Schweiz

Das Kulturamt des Landkreises Forchheim hat seit Herbst 2008 den Veranstaltungskalender fo:kus eingeführt. Dieser Kalender kann kostenlos von allen Vereinen genutzt werden. Über die Internetadresse www.forchheimer.kulturservice.de können in die vorgegebene Maske selbständig Veranstaltungen eingetragen werden. Wir bitten diese Möglichkeit von Veröffentlichungen der Veranstaltungen im Veranstaltungskalender für das Forchheimer Land und der Fränkischen Schweiz direkt zu nutzen.

Hans-Jürgen Nekolla, Erster Vorsitzender

Stadt Gräfenberg

<http://www.graefenberg.de>

Stellenausschreibung

Praktikumsstelle für das Sozialpädagogische Seminar 1 (SPS1) (m/w/d)

Die Stadt Gräfenberg bietet zum 01.09.2020 eine Praktikumsstelle in der Kindervilla Thuisbrunn für das SPS1 (m/w/d) an.

Bei uns erwartet Sie ein nettes, familiäres Team. Unsere KiTa beinhaltet eine Kindergartengruppe und eine Krippengruppe.

Wir erwarten:

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Belastbarkeit

Wir bieten:

- eine professionelle und kompetente Anleitung und Begleitung
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem familiären Team
- eine Praktikumsvergütung in Höhe von monatlich 450,00 € brutto

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte an folgende Adresse senden: Stadt Gräfenberg, -Personalamt-, Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg oder per E-Mail an linda.schwerin@graefenberg.de (Anhänge im PDF-Format). Nähere Auskünfte zu dieser Tätigkeit erhalten Sie von Frau Schwerin (Tel.: 09192 / 709 - 36).

Die Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.verwaltungsgemeinschaft-graefenberg.de/datenschutz.

Bekanntmachung

Einladung zur 94. Sitzung des Stadtrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, den 2. April 2020, um 19³⁵ Uhr**, in der Grundschulturnhalle Gräfenberg, Am Sportplatz 1, 91322 Gräfenberg statt. An die Bevölkerung ergeht herzliche Einladung!

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 13.02.2020 und 05.03.2020
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen bei denen der Grund für die Geheimhaltung weggefallen ist, Informationen des Bürgermeisters
4. Vierte Satzung zur Änderung der Unternehmenssatzung für das Kommunalunternehmen der Stadt Gräfenberg (Anstalt des öffentlichen Rechts)
5. Übertragung der Aufgabe der Errichtung einer temporären 3 gruppigen Kindertagesstätte an das Kommunalunternehmen Gräfenberg im Falle eines Kaufs
6. Bauantrag auf Teilabbruch, Umbau und Nutzungsänderung eines Betriebsgebäudes zum Wohngebäude auf dem Flst. 485 der Gemarkung Gräfenberg, Egloffsteiner Straße 15; Antragsteller: Clemens Harrer Tektur

7. Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis; Installation einer Photovoltaikanlage auf dem nicht denkmalgeschützten Anbau auf dem Flst. 1538/2 der Gemarkung Thuisbrunn, Neusles 1; Antragsteller: Florian Vogt
8. Bauleitplanung Markt Igensdorf: Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Naturhotel Igensdorf", hier: Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB
9. Bauleitplanung Markt Igensdorf: Aufstellung des Bebauungsplans "Stöckach Süd-West", hier: Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB
10. Anfragen gemäß § 32 der Geschäftsordnung

Gräfenberg, 26. März 2020

Stadt Gräfenberg

Hans-Jürgen Nekolla, Erster Bürgermeister

Markt Hiltoltstein

Liebe Seniorinnen und Senioren,

auf Grund der aktuellen Lage, müssen die Risikogruppen (Senioren, Immungeschwächte und anderweitig erkrankte Personen) besonders geschützt werden!

Deshalb greifen wir die Idee des Kindergartens Egloffstein auf und bieten auch in unserer Gemeinde für die nächsten Wochen einen **Einkaufs- und Lieferservice** an. Gerne können Sie uns jeden **Dienstag und Donnerstag, von 8⁰⁰ Uhr bis 9³⁰ Uhr** telefonisch unter **09192 / 8034** Ihre Bestellliste durchgeben.

Wir liefern Ihre Einkäufe direkt zu Ihnen nach Hause und bitten um Barzahlung an der Haustüre!

Dieses Angebot gilt für die gesamte Marktgemeinde Hiltoltstein.

Wir freuen uns darauf, Sie in dieser schwierigen Situation unterstützen zu können.

**Ihr Team des Kindergartens Hiltoltstein
mit Gisela Schulze- Bauer**

Gemeinde Weißenhohe

<http://www.weissenhohe.de>

Notrufnummer bei Problemen in der Wasserversorgung:

09126 / 2932948 rund um die Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Rudolf Braun, Erster Bürgermeister

Die Gemeindekanzlei Weißenöhe (Dorfhauser Str. 7, 91367 Weißenöhe)

ist ab sofort wie folgt zu erreichen:

Tel: 09192/9948199 - Fax: 09192/9952131 - Do. v. 14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Unter der bisherigen Nummer ist künftig die Freiwillige Feuerwehr Weißenöhe e.V. zu erreichen (nicht für Alarmierung oder Notrufe!).

Bekanntmachungen

Caritas informiert:

Grünstift Laden – Haus Barbara, Haidfeldstraße 10, 91301 Forchheim, Telefon: 09191 / 7072-24 **bleibt bis auf Weiteres geschlossen.**

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle für den Landkreis Forchheim

Presseinformation - Wir sind auch weiterhin für Sie da!

Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz unserer Mitarbeiter*innen, werden wir die persönliche Beratung weitestgehend einschränken. **Gerne beraten wir Sie telefonisch oder über unser Onlineportal.**

So erreichen Sie uns: Mo., Die., Do., 08³⁰ – 12⁰⁰ Uhr und 14⁰⁰ – 16³⁰ Uhr, Mittwoch, 14⁰⁰ – 16³⁰ Uhr, Freitag, 08³⁰ – 13⁰⁰ Uhr. Tel. 09191 / 70 72 40, Fax 09191 / 70 72 1040

www.caritas.de/onlineberatung

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Pressemitteilung - Kassel, den 25. März 2020

Coronavirus-Pandemie

Beitragsstundung bei finanziellen Engpässen

Das Coronavirus beeinträchtigt unser Leben. Weitere Infektionsfälle sind leider gewiss. Die Tatsache, dass viele unserer Lebensmittel in Deutschland hergestellt werden, beruhigt. Auch im grünen Bereich sind für viele Unternehmen aber finanzielle Engpässe zu erwarten.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sieht die möglichen schwerwiegenden persönlichen und finanziellen Folgen für die von der Coronavirus-Pandemie Betroffenen.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen können die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft sowie Alters-, Kranken- und Pflegekasse fällige Beiträge stunden, wenn die sofortige Einziehung mit erheblichen Härten für die beitragspflichtigen Unternehmer verbunden wäre.

Befindet sich ein Unternehmen aufgrund der Coronavirus-Pandemie in Zahlungsschwierigkeiten, sind ab sofort folgende Zahlungserleichterungen möglich:

- Stundung auf schriftlichen Antrag im Einzelfall mit kurzer Begründung. Dabei werden die Anforderungen auf ein Minimum beschränkt. Auf die grundsätzlich erforderliche Verzinsung wird verzichtet.
- Mahnungen und Vollstreckungen werden zunächst bis Ende Juni 2020 ausgesetzt.
- Werden Beitragsfälligkeiten nicht eingehalten, fallen auch ohne Mahnung Säumniszuschläge in Höhe von einem Prozent pro Monat an. Auf diese Säumniszuschläge wird zunächst bis Ende Juni verzichtet.

Vor einer Stundung sind vorrangig Unterstützungs- und Hilfsmaßnahmen des Bundes und der Länder zu nutzen, denn es muss bedacht werden, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit der SVLFG auch von der Zahlung der Beiträge abhängig ist.

Die SVLFG wird die Zahlungserleichterungen im Einzelfall schnell und pragmatisch einräumen.

Versicherte sollten sich bei finanziellen Engpässen so schnell wie möglich mit der SVLFG in Verbindung setzen (versicherung@svlfg.de). Abwarten und einfach nicht zahlen, ist die schlechteste Lösung. Gerne stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SVLFG auch für eine telefonische Beratung zur Verfügung.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Mi: 17⁰⁰-21⁰⁰ - Fr, vor Feiertag: 18⁰⁰-21⁰⁰ - Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰

Mo+Di, Do: 19⁰⁰-21⁰⁰; Mi+Fr: 16⁰⁰-21⁰⁰; Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰

Allg. ärztl. Bereitschaftspraxis UGeF im Gesundheitszentrum vor dem Klinikum, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Tel. 09191 / 979630

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst: Info Tel. 116 117 Notruf: 112

Zahnärztlicher Notdienst (www.notdienst-zahn.de)

Der zahnärztliche Notdienst ist an den Tagen eingerichtet, an denen Sprechstunden allgemein ausfallen. An diesen Tagen ist der zeitliche Umfang des Notdienstes einheitlich auf die Zeit von 10⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr und von 18⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr festgesetzt.

04./05.04. **Dr. Sandra Paurevic** 09134 / 995757
Erlanger Str. 2, 91077 Neunkirchen am Brand

Dr. Ralf Irmeler 09153 / 7535
Johannisgasse 24, 91220 Schnaittach

Apothekennotdienst (<http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de>)

Sa. 08⁰⁰ - So. 08⁰⁰ Uhr 04.-05.04.2020 St. Michael-Apotheke

Tel. 09134 / 997966, Gräfenberger Str. 14, 91077 Neunkirchen a. Brand

So. 08⁰⁰ - Mo. 08⁰⁰ Uhr 05.-06.04.2020 St. Georg-Apotheke

Tel. 09192 / 8999, Bayreuther Str. 10, 91338 Igensdorf

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Kassel, den 25. März 2020

Corona-Pandemie

SVLFG ist für ihre Versicherten erreichbar

Um Besucher und Personal zu schützen, bittet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) darum, ihre Geschäftsräume nicht persönlich oder nur nach vorheriger Terminabsprache aufzusuchen.

Auch auf postalische Zusendungen sollte wenn möglich verzichtet werden. Es wird stattdessen gebeten, vornehmlich die digitalen Zugangskanäle über das neu eingerichtete Versichertenportal oder über das Kontaktformular im Internet zu nutzen.

Die Erreichbarkeit per Telefon, E-Mail und Fax ist ebenfalls wie gewohnt gegeben. Alle Kontaktdaten stehen im Internet unter: www.svlfg.de/so-erreichen-sie-uns

Die SVLFG weist darauf hin, dass keine Leistungseinschränkungen befürchtet werden müssen, denn die Sachbearbeitung ist auch durch mobiles Arbeiten sichergestellt.

Laufend ergänzte Informationen zur Corona-Pandemie sind im Internet zu finden unter: www.svlfg.de/corona-info

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Füße ruhig halten – aber zum Telefon greifen Versicherungsschutz abklären

Zurzeit sind viele zwangsweise zu Hause. Und sie sehen da die Arbeit, die liegengeblieben ist oder in letzter Zeit dazu gekommen ist – zum Beispiel durch Sturm „Sabine“.

Arbeit wartet auf der Hofstelle (der Eltern, Schwiegereltern, Großeltern), der Baustelle (der eigenen oder der der Verwandten), in der Werkstatt oder im Wald. Dort ist das Verletzungs- und Sterberisiko am größten.

Wer jetzt nicht in der Firma arbeiten kann oder darf, arbeitet eben zu Hause oder anderswo, im gefährlichsten Fall im Wald.

Die Frage ist: Sind diese Arbeiten immer versichert? Die Antwort ist ein klares „Jein“ oder: Es kommt immer auf den Einzelfall oder „auf den Zweck der Arbeit“ an. Deshalb vor dem Arbeits-einsatz erst mal bei der Berufsgenossenschaft anrufen, ob Versicherungsschutz besteht. Für Landshut: Dagmar Kühl, Tel. 0561 / 785 13631; für München und Augsburg: Rita Kanjo, Tel. 0561 / 785 13172; und für Franken: Marianne Schön, Tel. 0561 / 785 13480; bei den Außendienstkollegen oder bei den im Internet veröffentlichten Telefonnummern der SVLFG (= Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau).

Fritz Allinger - Friedrich.allinger@svlfg.de

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

PRESSEMITTEILUNG - Nr. 94/GP 23.03.2020

Huml ruft Pflegekräfte, die derzeit nicht in ihrem Beruf tätig sind, zur Unterstützung im Kampf gegen die Coronavirus-Pandemie auf - Gemeinsamer Appell mit der Vereinigung der Pflegenden in Bayern

Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml hat Pflegekräfte, die derzeit nicht in ihrem Beruf tätig sind, dazu aufgerufen, im Kampf gegen die Corona-Pandemie mitzuwirken und sich zu einem Einsatz bereit zu erklären. Huml betonte am Montag in München: "Derzeit ist nicht sicher absehbar, wie sich die Pandemie weiter entwickeln wird. Es ist wichtig, dass wir im Gesundheitswesen auf große Herausforderungen vorbereitet sind. Deshalb bitte ich alle Pflegefachkräfte, alle Pflegehilfskräfte sowie Medizinisch-technische Assistenten (MTRA, MTLA) und Medizinische Fachangestellte (MFA), die aktuell nicht in diesem Beruf arbeiten und keiner Risikogruppe angehören, um Unterstützung."

Die Ministerin fügte hinzu: "Gemeinsam mit der Vereinigung der Pflegenden in Bayern konnten wir eine Online-Plattform entwickeln. Über die Website www.pflegepool-bayern.de kann ab sofort jeder unkompliziert seine Daten hinterlegen. Klar ist dabei: Die persönlichen Daten werden ausschließlich zur Bekämpfung der Corona-Pandemie verwendet und zur Vermittlung weitergegeben. Im Bedarfsfall erfolgt eine unmittelbare Kontaktaufnahme und Zuweisung zu einem regionalen Einsatzort."

Für den Fall eines Einsatzes bleibt der aktuelle Arbeitsvertrag bestehen. Wer unterstützt, wird unter Lohnersatz bzw. Lohnfortzahlung von der gegenwärtigen beruflichen Tätigkeit (auf der Basis geltenden Rechts oder einer in Kürze zur Verabschiedung vorgesehenen gesetzlichen Regelung) freigestellt. Der Einsatz wird ausschließlich während der Corona-Pandemie andauern.

Die Ministerin dankte zugleich erneut allen Pflegekräften für ihre engagierte Arbeit. Sie unterstrich: "Unsere Pflegekräfte stehen beim Kampf gegen das Coronavirus wie die Ärzte an vorderster Front. Für ihren hervorragenden Einsatz bin ich sehr dankbar."

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Bildungswerk Fränkische Schweiz
www.ebw-fraenkische-schweiz.de

Evang.-Luth. Dekanat Gräfenberg

www.dekanat-graefenberg.de - Dekanat.graefenberg@elkb.de
www.ej-graefenberg.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gräfenberg
www.graefenberg-evangelisch.de

Liebe Gemeinde,

bis 19. April fallen weiterhin alle Veranstaltungen, Versammlungen und Gottesdienste (auch Taufen, Hochzeiten, Konfirmation) in und um unsere Kirche aus. Aber in dieser Zeit birgt der persönliche Glaube vielleicht eine neu zu entdeckende Kraftquelle. Und viele Angebote gibt es dennoch für Sie:

- Wir haben in unserer Kirche nun zwei **Gebetswände**, an denen sie gerne ein Gebet, eine Kerze und etwas Ruhe im großen Raum der Kirche haben können.
- Auch die **aktuellen Gottesdienstthemen und Gedanken** finden Sie in der Kirche ausgelegt.
- Es viele Angebote für Fernsehgottesdienste: Auf ZDF und auch im Internet, die vielen Möglichkeiten finden sie auf unserer Homepage.
- Besuchen Sie uns doch dort: die **Homepage** www.graefenberg-evangelisch.de bietet für Sie die aktuellsten Informationen und Angebote.
- Unser **Pfarrbüro** ist unter der **285 von Di – Fr (9⁰⁰ - 12⁰⁰) Uhr** für Sie erreichbar. Dort können Sie sehr gerne auch Ihre Einkaufswünsche **für unseren Lebensmitteldienst** von Stadt und Kirchengemeinde abgeben – die Einkäufe werden bequem für Sie nach Hause geliefert.
- **Pfarrer Vogt** ist für Sie auch unter der **8530** erreichbar und freut sich über ihren Anruf. Wenn Sie nicht durchkommen, sprechen Sie gerne auf den Anrufbeantworter oder wählen Sie in Not- und Sterbefällen bitte die dort angegebene Mobilnummer.

- Die **kirchliche Sozialarbeit (KASA)** ist Dienstag 14³⁰ - 16⁰⁰ und Freitag, 9³⁰ - 12⁰⁰ Uhr gerade für finanzielle Notlagen für Sie da. Unsere KonfirmandInnen haben hier auch ein Spenden-projekt angeschoben, mehr dazu dann im Kirchenfenster!
- **Bestattungen** sind weiterhin im engsten Kreis auf dem Friedhof selbst möglich. Bitte haben Sie Verständnis, dass sie nicht öffentlich bekanntgegeben werden.

Unser Kirchenvorstand und das Pfarrbüro wünschen Ihnen allen, Gottes Segen und Liebe in dieser Zeit!

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thuisbrunn

Lb. Gemeindeglieder und weitere Leser, gerne gebe ich weiter, was der www.Gemeindehilfsbund.de verfasst und veröffentlicht hat – Dir/Ihnen und mir zum **Bedenken und Handeln!**

„Wir erleben in diesen Wochen Außergewöhnliches. Ein kleines unsichtbares Virus bringt die ganze Welt ins Wanken. Medizin und Wissenschaft haben noch kein Gegenmittel zur Hand. Die Möglichkeiten der Politik sind begrenzt. Angste greifen um sich: vor Ansteckung und Tod, vor Isolation und Einsamkeit, vor Versorgungsengpässen, vor negativen wirtschaftlichen Folgen und gesellschaftlichen Konflikten. In dieser Lage ist es an der Zeit, dass wir uns an den Einzigen wenden, der wirklich helfen kann, an den lebendigen Gott! Als Christen glauben wir, dass er allmächtig ist. Es ist auch an der Zeit, umzukehren von falschen Wegen, die Gott nicht gefallen und seinen Zorn hervorrufen. Und es ist an der Zeit, ihn um Vergebung unserer Sünden zu bitten. Dann gilt für uns seine Zusage, dass er uns in unserer Not helfen wird, einst an sein erwähltes Volk Israel ausgerichtet: „Wenn ich den Himmel verschließe, dass es nicht regnet, oder die Heuschrecken das Land fressen oder eine Pest unter mein Volk kommen lasse und dann mein Volk, über das mein Name genannt ist, sich demütigt, dass sie beten und mein Angesicht suchen und sich von ihren bösen Wegen bekehren, so will ich vom Himmel her hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen“ (2. Chronik 7,13-14).

Das folgende **Gebet** ist als Anregung bzw. Anleitung gedacht. Es kommt nicht auf die Wortwahl an, sondern auf die Gesinnung des Herzens: Allmächtiger Vater im Himmel, im Namen deines Sohnes Jesus Christus treten wir vor dich und bekennen, dass wir falsche Wege gegangen sind. In unserem Eigennutz haben wir dich vergessen, den Schutz des ungeborenen Lebens vernachlässigt, die Ehe zwischen Mann und Frau missachtet, unserer Habgier mehr gedient als dir; mehr Freude an der Lüge als an der Wahrheit gehabt. Wir bitten dich um Vergebung unserer Schuld, um Hilfe in den Nöten, die uns getroffen haben. Wende uns dein Angesicht wieder zu und sei uns gnädig .Amen.“

Weiterhin meine Empfehlung, solange Kirchen und Gemeindehäuser geschlossen bleiben müssen: Medien nutzen für „geistliches Leben“: ERF (u.a. ERF-Plus Radio 24 h/tgl., BibelTV u.a. – und nicht vergessen, was **die Bibel rät: „Reinigt die Hände!“** (Jakobus 4,8).

Bleiben Sie gesund, von Gott bewahrt
und zuversichtlich mit Jesus unterwegs!

Dein/Ihr Pfarrer Martin Kühn (gerne telefonisch erreichbar wie bisher)
Pfarramt Thuisbrunn, Tel. 09197 / 697713 – vorübergehend geschlossen!

Für Sie im Dienst: Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de,
91301 Forchheim, Schleifweg 3, Telefon 09191 / 7941433

Kath. Pfarramt Weißenhohe
www.st-bonifatius-weissenhohe.de

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2020

Liebe Schwestern und Brüder! Wegen der Corona-Krise ist die seit über 60 Jahren übliche Kollekte am 5. Fastensonntag für unser Hilfswerk Misereor in diesem Jahr nicht möglich. Wir Bischöfe bitten Sie, unserem Aufruf weiterhin Beachtung zu schenken und Ihre Spende direkt auf das Konto von Misereor zu überweisen (Misereor, IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10; BIC: GENODED1PAX, Pax-Bank Aachen). Gegebenenfalls finden Sie in den Kirchen auch einen Opferstock mit der Aufschrift

„Spenden für Misereor“ oder kennzeichnen einen Briefumschlag mit „Spende für Misereor“ bzw. verwenden die ausgeteilten Spenden-tüten, die Sie in einen Opferstock oder in den Briefkasten des Pfarramtes einwerfen können.

Liebe Christinnen und Christen unserer Pfarrgemeinden!

Seit einigen Wochen beobachten wir die Ausbreitung des CORONAVIRUS, welches in Wuhan in China seinen Ausgang nahm und sukzessiv immer näher herankommt.

Noch ist mir kein Mensch aus unserer Eckentaler und Weißenhofer Umgebung bekannt, der sich infiziert hat. Die Unsicherheit besteht darin, dass sich diese Situation jede Stunde ändern könnte.

Wir sind aufgerufen, die Bestimmungen der Regierung zu befolgen, um eine weitere Ausbreitung möglichst zu verhindern.

Die Umstellung der eigenen Lebensgewohnheiten ist oftmals sehr groß.

Familienangehörige und Freunde können nicht mehr besucht werden. Das Berufsleben birgt in manchen Sparten ein erhöhtes Risiko, oder es muss von zu Hause aus erfolgen oder ganz eingestellt werden.

Die einen sind auf den engsten Familienkreis beschränkt, andere isoliert.

Nutzen wir die verbliebenen Räume. Das heißt: gehen wir zwischendurch an die frische Luft, gestalten wir das Zusammensein, wo es möglich ist ganz bewusst. Nehmen wir uns Zeit füreinander oder auch für uns selber, wo es zu kurz gekommen war. Vielleicht können wir ein längst vergrabenes Hobby wieder ausgraben, oder ein neues entdecken.

Nehmen wir aber auch teil an den Sorgen jener, die erkrankt sind, oder die um ihre wirtschaftliche Situation bangen. Denken wir an sie. Beten wir für sie.

Auch das kirchliche Leben kann im herkömmlichen Sinn nicht stattfinden. Sie dürfen versichert sein, dass wir Priester immer wieder die Hl. Messe für die Gemeinde feiern und offen sind für die Anliegen, die sie uns telefonisch mitteilen können.

Wir geben ihnen Links und Internetadressen auf unserer Homepage bekannt, über die Sie ausgewählte Gottesdienste und Impulse aufrufen können.

Manch einer macht vom Vorschlag Gebrauch, um 19⁰⁰ Uhr eine Kerze ins Fenster zu stellen. Ein guter Zeitpunkt, um miteinander sich im Gebet zu vereinen.

Bitten wir Gott und die Gottesmutter, dass die verhängte Zeit der Ausgangsbeschränkung hilft, den Virus einzudämmen und der Zeit näher zu kommen, in der wir unsere Türen einander wieder öffnen, uns die Hände schütteln und umarmen können, sowie uns zu gottesdienstlichen Feiern treffen können.

Heilige Maria, unbefleckte Empfängnis (Patronin der Kirche von Eckenhaid), erbitte uns Befreiung von der gegenwärtigen Epidemie.

Heiliger Ägidius (Patron der Kirche in Stöckach), der du dich schützend vor eine Hirschkuh gestellt hast, stelle dich schützend vor alle gefährdeten Menschen.

Heiliger Michael (Patron der Kirche in Gräfenberg), der du den Drachen besiegt hast, erbitte uns den Sieg über die Angriffe der Viren.

Heiliger Bonifatius (Patron der Kirche in Weißenhohe), der du das Evangelium verbreitet hast und die Kirche in Deutschland neu geordnet hast, hilf uns als Kirche zusammen zu stehen und uns in dieser Zeit im Glauben zu erneuern.

Heiliges Kreuz, an dir erhöht, ist Jesus gestorben (Patrozinium der Kirche in Forth), damit wir leben. Lass uns im Blick auf das Kreuz Jesu schwierige Situationen aushalten Lass uns erfahren, dass die Liebe Jesu alles Leid wandeln kann. Lass uns daran glauben und darauf hoffen, dass auch diese Epidemie einen österlichen Ausgang finden wird.

Heilige Patrone unserer Kirchen im Pfarreienvorstand, bittet für uns!

Ich wünsche Ihnen in dieser Zeit allen Beistand, den Sie brauchen, Gottes Geist und Nähe und einen lieben Menschen an ihrer Seite.

Mit segensvollen Grüßen, Pfarrer Andreas Hornung

Für die Kar- und Ostertage gibt es auf Youtube Filme mit Texten und Impulsen von Pfarrer Hornung. (Auch auf unserer Homepage zu finden)

Durch die heilige Woche in Zeiten der Corona-Krise (Codes gültig am jeweiligen Tag ab 8⁰⁰ Uhr). Texte und Impulse mit Pfarrer Andreas Hornung; Film und Regie Sebastian Polster.

Palmsonntag

www.youtube.com/watch?v=hB0P18RPa9o&t=200s

Gründonnerstag

www.youtube.com/watch?v=i58d9TMMrAA

Karfreitag

www.youtube.com/watch?v=0EkEvhkoFic

Karsamstag

www.youtube.com/watch?v=_nYJVq-YelQ

Ostersonntag

www.youtube.com/watch?v=ixN12zuSq-I

Ostermontag

www.youtube.com/watch?v=rdHjvN_5DCA

Neu: Angebot der Telefonseelsorge

In seelischer Not können Sie sich gerne jederzeit telefonisch an die Seelsorger des Pfarreienvorstandes wenden:

Pfarrer Andreas Hornung, mobil: 0172 / 60 02 692 oder Tel. 09192 / 280, Pater Sebastian Jimmy, mobil 0151 / 66 40 51 44, Gemeindeferentin Bianka Lebküchler, mobil 0176 / 34113124 oder Tel. 09126 / 297290 (priv.).

Sozialberatung der KASA (Diakonie)

Beratung, Information, Vermittlung und Hilfe

Kirchplatz 3, Gräfenberg, Tel: 09192-9951531

Di. 14³⁰ – 16⁰⁰ Uhr + Fr. 9³⁰ – 12⁰⁰ Uhr

Vereinsnachrichten

Musik- und Gesangverein Frankonia Gräfenberg e.V.

Wir möchten unsere Mitglieder informieren, dass in der Jahreshauptversammlung am 13.03.2020 einstimmig beschlossen wurde, dass der Jahres-Mitgliedsbeitrag unseres Vereins von 15,- EUR auf 20,- EUR angehoben wird. Diese Anpassung sichert dem Verein die finanzielle Basis und gewährleistet die Kontinuität der Vereinsarbeit.

Gründe für die Beitragsanpassung waren unter anderem:

- Allgemeine Preissteigerungen wirken sich auch auf den Verein aus
- Steigende Energiekosten (Strom, Wasser, Heizöl)
- Anhebung der Verbandsbeiträge
- die letzte Beitragsanpassung liegt langjährig zurück - bereits seit 13 Jahren (2007)

Wir bitten unsere Mitglieder, die Beitragserhöhung mit zu tragen und uns weiterhin die Treue zu halten.

Wir danken für Euer Verständnis
Mit musikalischen Grüßen, Der Vorstand

Absage der Fahrt in die Pfalz

Liebe Mitfahrerinnen und Mitfahrer,

schweren Herzens haben wir uns dafür entschieden, die für das letzte Juniwochenende geplante Fahrt in die Pfalz aufgrund der momentan ungewissen Lage abzusagen. Wir können uns aber vorstellen, diese Fahrt noch einmal im nächsten Jahr anzubieten und freuen uns dann wieder auf zahlreiche Mitfahrer.

Bleiben Sie alle gesund! Die Vorstandschaft der Altstadtfreunde

FFW Schoßaritz

Absage des Brunnenfest am 01. Mai 2020

Aufgrund der anhaltenden Verbreitung des Coronavirus möchten wir vorsorglich das **Brunnenfest der FFW Schoßaritz am 01.05.2020 absagen**. Da uns die Gesundheit unserer Gäste, Mitglieder und Helfer sehr am Herzen liegt möchten wir damit unseren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leisten.

Wir würden uns freuen, Sie im nächsten Jahr wieder auf dem Brunnenfest begrüßen zu dürfen.

FFW Schoßaritz - Die Vorstandschaft

Dienstplan der Feuerwehren

**Aufgrund der Empfehlung
des Kreisbrandrates Oliver Flake wird
der Übungs- und Ausbildungsbetrieb
für alle Dienstbereiche der Feuerwehr
(Aktive, Jugend und Kinder)
sowie sonstige Zusammenkünfte
bis auf weiteres ausgesetzt um die
Einsatzfähigkeit sicherzustellen.**

**Die Feuerwehren leisten ausschließlich
Einsatzdienst.**

Jagdgenossenschaft Hiltpoltstein III Schoßaritz

www.schossaritz.de

Auszahlung des Jagdschillings

Wegen der anhaltenden Nachrichten über die Ausbreitung des Coronavirus haben wir uns dazu entschlossen die Auszahlung des Jagdschillings die für den 01. Mai 2020 angesetzt war vorerst abzusagen. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Wir bitten um Verständnis.

Der Jagdvorsteher

MGV Weißenohre

Chorproben 2020

Aufgrund der aktuellen gesundheitlich unsicheren Lage werden alle vor der Sommerpause am 11. Mai noch anstehenden Chorproben abgesetzt. Damit entfallen auch alle geplanten Auftritte bis auf weiteres. Die Wiederaufnahme der Chorproben ist für den 14. September vorgesehen, wenn es die Situation dann erlaubt.

Die Vorstände

• • • I M P R E S S U M • • •

| | |
|---|--|
| Herausgeber: | Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg |
| Verantwortlich für den Inhalt, amtlicher Teil: | Erster Bgm. Hans-Jürgen Nekolla, 1. Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg |
| Verantwortlich für den Inhalt, Anzeigen-Teil: | DESTYNY Service, Fr. Carina Mößner; Tel. 09192 / 9916-90, Fax 09192 / 9916-91 |
| Gestaltung: | DESTYNY Service, info@destyny.de |
| Kontakt: | Telefon 09192 / 7090, Fax 09192 / 70975, E-Mail amtsblatt@graefenberg.de |
| Redaktionsschluss: | jeweils Freitag, 11 ⁰⁰ Uhr |
| Druck: | SchmittDruck Medienproduktion, Hutweide 2, 91077 Großenbuch |

Nachdruck - auch in Teilen - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion!
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Der Herausgeber behält sich vor, Bekanntmachungen und Artikel zu kürzen.